



## Temperaturmessung an verschiedenen Standorten in Brig-Glis

### Ausgangslage

Der Sommer 2022 lässt es uns deutlich spüren: Die Erwärmung des Klimas schreitet voran. Um sie zu stoppen, muss der CO<sub>2</sub>-Ausstoss massiv reduziert werden. Darüber hinaus müssen wir Massnahmen ergreifen, um uns dem wärmeren Klima anzupassen. Mit raumplanerischen und baulichen Massnahmen kann der städtische Raum widerstandsfähiger gegen Hitze werden. So können wir die hohe Lebensqualität auch in Zukunft erhalten.

### Handlungsbedarf

Stadtgebiete sind besonders anfällig auf die Klimaerwärmung und werden im Sommer sehr heiss. Sie erwärmen sich aufgrund des hohen Versiegelungsgrads (Anteil überbauter Flächen) und der fehlenden Vegetation. Ebenso kühlen sie in der Nacht kaum ab. Das führt zu einem Temperaturunterschied zwischen Stadt und Land von bis zu 10°C. Man spricht in diesem Zusammenhang vom «Wärmeinseleffekt», von dem auch Brig-Glis betroffen ist.

### Lösungsansatz «Temperaturen messen»

Seit Sommer 2022 misst die Alpenstadt Brig-Glis an verschiedenen, unterschiedlich gestalteten Standorten die Temperatur. Die Daten sollen aufzeigen, wo Brig-Glis in welchem Ausmass unter der Hitze leidet und welchen konkreten Effekt Grün- und Wasserflächen haben.

Daraus kann die Stadt ableiten, wo vor allem Handlungsbedarf besteht, um eine Überhitzung der Stadt zu vermeiden. Dadurch soll die Widerstandsfähigkeit von Brig-Glis gegenüber den Klimaveränderungen erhöht werden. Die Temperaturmessungen sind via Website [climateaction.ch](https://climateaction.ch) und den Info-Bildschirmen von Brig Simplon Tourismus (vis-à-vis Bahnhofplatz) zugänglich. So können Sie beispielsweise herausfinden, wie stark sich die gemessenen Temperaturen auf dem Stadtplatz und im Stockalpergarten unterscheiden. Die Daten werden regelmässig aktualisiert.

### Gemeinsam für mehr Lebensqualität in Brig-Glis

Die Alpen- und Energiestadt Brig-Glis ist sich der Wichtigkeit solcher Massnahmen bewusst und hat auch an anderen Standorten raumplanerische und bauliche Anpassungen eingeleitet, um die Stadtbevölkerung vor grosser Hitzebelastung zu schützen. Gleichzeitig sorgt die Stadtverwaltung damit auch für mehr Lebensqualität und Attraktivität. Zudem will sie die Bevölkerung sensibilisieren und zu eigenen Massnahmen inspirieren.

### Mehr erfahren:

